



Tätigkeitsbericht 2023

Hilfe für werdende Mütter
Tel. 041 370 00 10 – promama.ch

Inhalt

Bericht der Präsidentin	4
Der Vorstand	5
Das pro mama Team	5
Wechsel beim Wechsel beim pro mama Team.....	6
In eigener Sache.....	7-8
Unsere neue Geschäftsstellenleiterin stellt sich vor.....	9
Ein Blick hinter die Kulissen – Vorstand auf Besuch im Kinderspital Luzern.....	10-11
Aus dem Kleiderlager.....	12
Ein kleiner Einblick ins Warenlager.....	13
Wie können Sie helfen?.....	14-16



Bericht der Präsidentin

Liebe Gönner, Mitglieder und Freunde von pro mama - Ja zum Leben Zentralschweiz

Im vergangenen Vereinsjahr haben wir uns entschlossen, die STIFTUNG ZUKUNFT KINDERSPITAL ZENTRALSCHWEIZ zu unterstützen. Die Stiftung fördert den Neubau und die Weiterentwicklung der Medizin am neuen Kinderspital Zentralschweiz. Damit junge Menschen, wenn sie krank werden oder verunfallen, wohnortsnah Zugang zu fortschrittlicher Diagnostik, modernen Therapien und Behandlungen erhalten. Genaueres dazu können Sie diesem Geschäftsbericht entnehmen.

Nach über 8 Jahren müssen wir uns leider von unserer engagierten und äusserst hilfsbereiten Geschäftsführerin Alexia Plankl verabschieden. Frau Plankl hat sich für eine neue berufliche Herausforderung entschieden.

Wir danken ihr an dieser Stelle herzlich im Namen des ganzen Teams für ihre geschätzte Arbeit und wünschen ihr in ihrem neuen Tätigkeitsfeld viel Freude.

Glücklicherweise ist es uns gelungen, eine geeignete Nachfolgerin für Alexia Plankl zu finden. Als Geschäftsstellenleiterin von pro mama – Ja zum Leben Zentralschweiz wird ab April 2024 Frau Stefanie Lienert tätig sein. Wir freuen uns, dass Frau Lienert spontan Interesse gezeigt hat an unserer Arbeit, und dass sie die Geschäftsstelle zukünftig leiten wird. In diesem Sinne, HERZLICH WILLKOMMEN!

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre des diesjährigen Geschäftsberichts.

Renate Kühnis-Korner, Präsidentin

Der Vorstand

Renate Kühnis-Korner, Präsidentin

Patrizia Spörri, Vizepräsidentin

Daniela Eggenschwiler-Galli, Controlling

Chantal Häfliger, Aktuarin

Tabea Imlig, Beisitzerin

Das pro mama-Team

Alexia Plankl, Sekretariat (Geschäftsstelle)
bis 31.03.2024

Stefanie Lienert, Sekretariat (Geschäftsstelle)
ab 01.04.2024

Michelle Häcki, Assistentin Sekretariat
bis 31.05.2024

Olena Reinhardt, Kassierin
bis 31.08.2023

Hamdije Djaferi, Kassierin
ab 01.09.2023

Leiterin Artikellager / Kleiderlager

Iris Stonawski

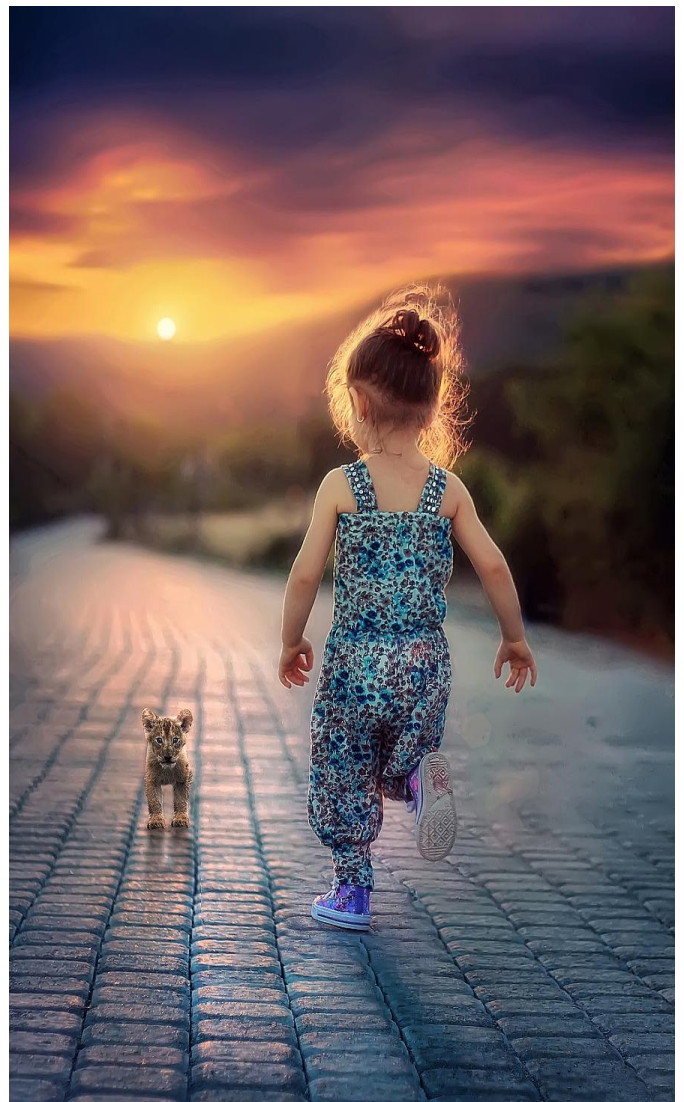
Betreuerinnen

Praxedis Häfliger

Patrizia Honegger

Simone Rööfli

Irene Lussi




Wechsel beim pro mama Team

Wie Sie auf Seite 5 gesehen haben, hat bereits letztes Jahr ein Wechsel im pro mama Team stattgefunden.

Unsere langjährige Kassierin, Lena Reinhardt, hat uns nach mehr als 9 Jahren verlassen. Wir möchten uns an dieser Stelle bei Lena nochmals ganz herzlich für ihre geleistete Arbeit bedanken. Wir konnten uns stets auf ihr Zahlenflair und Wissen rund um die Buchhaltung verlassen. Danke Lena für alles! Wir freuen uns, dass wir ab und zu wieder etwas von dir hören.

Neu im Team begrüßen wir Hamdije Djaferi. Sie hat die Arbeit von Lena übernommen. Auch auf Hamdije können wir uns 100 % verlassen. Wir sind sehr glücklich, dass wir sie als Nachfolgerin von Lena gefunden haben und sie eine wertvolle Unterstützung in unserem Verein ist. Liebe Hamdije wir hoffen, du bleibst pro mama noch lange treu, und dass dir deine Arbeit weiterhin so viel Freude bereitet.

Ein weiterer Austritt steht bevor. Michelle Häcki wird pro mama auf Ende Mai 2024 verlassen. Dank Michelle hatten wir die letzten Jahre immer so schöne Kinderbilderkalender. Danke Michelle, dass du uns die Kalender immer mit so viel Herzblut erstellt hast. Wir wünschen dir bereits heute für die Zukunft alles Liebe und Gute.



Mai 2021

Sa	1.	_____
So	2.	_____
Mo	3.	_____
Di	4.	_____
Mi	5.	_____
Do	6.	_____
Fr	7.	_____
Sa	8.	_____
So	9.	_____
Mo	10.	_____
Di	11.	_____
Mi	12.	_____
Do	13.	_____
Fr	14.	_____
Sa	15.	_____
So	16.	_____
Mo	17.	_____
Di	18.	_____
Mi	19.	_____
Do	20.	_____
Fr	21.	_____
Sa	22.	_____
So	23.	_____
Mo	24.	_____
Di	25.	_____
Mi	26.	_____
Do	27.	_____
Fr	28.	_____
Sa	29.	_____
So	30.	_____
Mo	31.	_____

«Kinder zu lieben bedeutet, sie so sein zu lassen, wie sie sind.»

Remo Largo

Ja zum Leben

In eigener Sache

Liebe pro mama Gönnerinnen und Gönner
Liebe Leserinnen und Leser

Nach fast achteinhalb Jahren bei pro mama – Ja zum Leben Zentralschweiz ist dies nun mein letzter Beitrag, den ich für den Tätigkeitsbericht von pro mama - Ja zum Leben schreiben darf. Es ist wie immer im Leben: irgendwo geht eine Tür auf und eine andere zu. Ich werde pro mama Ende März 2024 verlassen, um eine andere berufliche Herausforderung anzunehmen. Einerseits freue ich mich darauf, auf der anderen Seite fällt es mir auch schwer.

Es war eine sehr schöne Zeit bei pro mama. Ich habe so viele wertvolle Augenblicke erleben dürfen. Ich erinnere mich gut an mein erstes Gesuch. Es war von einer jungen Familie. Inzwischen kenne ich diese persönlich, weil das zweite Kind da ist. Das Schicksal meinte es aber nicht gut mit der Familie. Zuerst mussten sie einige Fehlgeburten verarbeiten und jetzt, wo das zweite Kind da ist, erkrankt der Vater an Krebs. Es gibt noch so viele weitere Begegnungen, an die ich mich immer wieder gerne erinnere. Z.B. an die Mutter, bei der ich Artikel vorbeigebracht habe und zum Dank auf einen Tee eingeladen wurde. Dabei ist es nicht geblieben. Sie hat extra für mich Toastbrot mit Spinat gemacht und das um 09.30 Uhr. Ein etwas anderes zNüni. Es sind auch die Umarmungen aus Dankbarkeit, die Freudentränen und die schönen Gespräche, die ich als gute Erinnerung mitnehmen werde.

Bleiben werden auch die Begegnungen mit Ihnen als Gönnerin oder Gönner von pro mama. Bei einigen von Ihnen durfte ich Sachspenden zu Hause abholen. Ein Tripp Trapp-Stuhl, von Hand genähte Krabbeldecken, selbstgestrickte Söckchen und Chäppli, usw.

Zum Abschied habe ich eine grosse Bitte an Sie: *bleiben Sie pro mama auch in Zukunft als so wertvolle Spender treu.* Damit es dem Team von pro mama möglich ist, den Familien unkompliziert (das wird sehr geschätzt) zu helfen, ist der Verein weiterhin auf die finanzielle und materielle Unterstützung angewiesen.

Helfen zu können und damit vielen Menschen einen guten Start als Familie ermöglichen zu können, das ist das, was pro mama ausmacht. Ich denke, das spüren die Familien, wenn sie mit uns in Kontakt treten.

Es war mir ein Vergnügen mit Herzblut bei pro mama dabei zu sein. Nun ist es aber an der Zeit zu neuen Ufern aufzubrechen. Deshalb verabschiede mich mit einem grossen DANKE-SCHÖN für alles!

Mit herzlichen Grüssen

Alexia Plankl
Geschäftstellenleiterin



Unsere neue Geschäftsstellenleiterin stellt sich vor

Grüezi

mein Name ist **Stefanie Lienert** und ich freue mich sehr, ab dem 1. April 2024 als Geschäftsstellenleiterin Zentralschweiz bei pro mama zu starten. Nebenbei unterrichte ich seit rund 20 Jahren als Fachlehrperson auf der Sekundarstufe.

In meiner Freizeit lese ich spannende Lektüren, probiere neue Kochrezepte aus oder beschäftige mich mit sonstigen kreativen Arbeiten. Im Winter bin ich oft im Schnee auf der Melchsee-Frutt und setze mich für diese Region ebenfalls ehrenamtlich ein.

Als Mutter von drei Kindern liegt mir die Unterstützung von Familien in finanziellen Notlagen besonders am Herzen. Kommt ein außergewöhnliches Ereignis wie Krankheit, Trennung oder Jobverlust dazu, geraten diese Familien in große finanzielle Schwierigkeiten.

**«Die Familie ist wie ein Leuchtturm,
der uns sicher durch die Stürme des Lebens navigiert.»**

Unbekannter Verfasser



Durch die Hilfe von pro mama soll sichergestellt werden, dass diese Leuchttürme weiterhin strahlen können. Ich freue mich sehr, Teil des Teams pro mama zu sein und werde die Funktion als Geschäftsstellenleiterin Zentralschweiz mit grossem Respekt und Engagement ausüben.

Mit freundlichen Grüssen

Stefanie Lienert

Ein Blick hinter die Kulissen – Vorstand auf Besuch im Kinderspital Luzern

Eingeladen durch die Stiftung Zukunft Kinderspital Zentralschweiz hatten wir die Gelegenheit, den Playful-MRI in Aktion zu erleben. Ausserdem durften wir die Baustelle des neuen Kinderspitals Zentralschweiz besichtigen.

Der Playful-MRI ist ein innovatives Projekt, welches den jungen Patienten ermöglicht, sich spielerisch auf ihre bevorstehende MRI-Untersuchung vorzubereiten. Wir konnten sehen, wie dieses Programm dazu beiträgt, Angst und Unsicherheit bei den Kindern zu reduzieren. Mithilfe der einfühlsamen Betreuung durch die Traumdoktoren der Theodora Stiftung erfahren die Kinder eine positive Einführung in die MRI-Untersuchung, was dazu beiträgt, dass über 70 Prozent dieser Kinder keine Anästhesie mehr benötigen.



Die Stiftung Zukunft Kinderspital Zentralschweiz konnte ausserdem ein Projekt mit Virtual-Reality-Brillen realisieren. Mit diesen VR-Brillen sollen medizinische Behandlungen zu einem angstfreien und beruhigenden Erlebnis für junge Patientinnen und Patienten werden. Wir vom Verein pro mama - Ja zum Leben Zentralschweiz sind stolz, dass wir dieses Projekt mit einer Spende unterstützen konnten.

Die Fortschritte auf der Baustelle des neuen Kinderspitals Zentralschweiz sind ebenfalls vielversprechend, was wir bei der Begehung mit eigenen Augen feststellen durften. Das künftige Zentrum wird zweifellos eine wichtige Rolle bei der Versorgung von Kindern in der Region spielen. Die baulichen Massnahmen und die entsprechenden Erläuterungen durch Vertreter der Bauunternehmungen waren sehr interessant. Wir sind zuversichtlich, dass das neue Spital eine moderne und kinderfreundliche Umgebung bieten wird. Das neue Kinderspital mitsamt angrenzender Frauenklinik soll bis Ende 2025 realisiert werden.



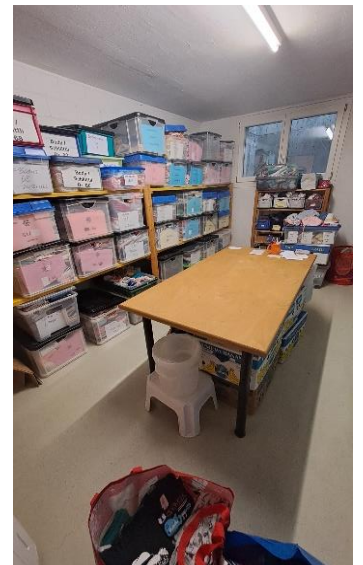
Aus dem Kleiderlager

Herzlich Willkommen im Kleiderlager!



Wir sind jeweils sehr dankbar für gut erhaltene und saubere Kleider für Buben und Mädchen in Grössen 56 – 104. Seien es Pullis, Hosen, Jupes, Strumpfhosen, Jäcklis, Socken oder auch Pyjamas – alles wird in den passenden Kisten veräuert oder nach Grössen sortiert aufgehängt.

Manchmal sind die Kleidungsstücke auch neuwertig, da ist nicht nur die Freude bei den Familien gross, sondern auch für mich ist dies sehr schön!



Natürlich bekommen wir ebenfalls Kleider, welche kaputt oder schmutzig sind. Dies ist nicht immer so angenehm ... und diese Kleider werden gleich entsorgt!



Eine Frau strickt regelmässig für uns. Diese Jäcklis und Socken sind modern und sehr ansprechend.

Wenn möglich versuche ich, beim Packen der Pakete für die hilfsbedürftigen Familien, auch darauf zu achten, dass es farblich stimmt. Sei es bei den Farbkombinationen oder nach dem Herkunftsland des Babys oder Kleinkindes, welches die Kleider dann trägt. Manchmal hat die Familie Spezialwünsche, zum Beispiel, wenn eine Taufe ansteht.

Wir versuchen, wenn möglich, diese zu erfüllen und das Paket entsprechend zu packen. Wenn die Wünsche nicht vollständig erfüllt werden können, hoffen wir, dass die Unterstützung trotzdem dankbar entgegengenommen wird und etwas Licht in den Alltag bringt!

Ein kleiner Einblick ins Warenlager



Etwas chaotisch wirkt es hier auf den ersten Blick! So ist es wichtig, die Übersicht zu behalten, regelmässig aufzuräumen, sowie Schritt für Schritt die wichtigste Arbeit zu erledigen, damit das Chaos nicht überhandnimmt.

Konkret bedeutet es, die gespendeten Waren wie Kinderwagen, Kinderbetten, Spielsachen, Badewannen (und vieles mehr) zu begutachten und nach Brauchbarkeit zu überprüfen:

- Funktioniert der Kinderwagen einwandfrei?
- Schliesst der Reissverschluss vom Kinderschlafsack richtig?
- Sind alle Schrauben beim Kinderbett vorhanden?
- Sind die Sachen alle sauber?



Erst wenn alle diese Fragen mit JA beantwortet werden können, stellen wir die verschiedenen Artikel für die bedürftigen Familien bereit. Persönlich wird alles vor Ort im Warenlager abgeholt und oft entstehen dadurch interessante Begegnungen mit Menschen aus verschiedenen Nationalitäten.

Leider geht nun die Zusammenarbeit mit Alexia Plankl dem Ende entgegen... es war immer sehr angenehm mit ihr zusammen zu arbeiten, ich werde sie vermissen und wünsche Alexia auf diesem Weg von Herzen alles Gute und viel Freude bei der neuen Arbeitsstelle!

Wie können Sie helfen?

Naturalspenden

Gut erhaltene, funktionelle und saubere Kindergegenstände nehmen wir gerne entgegen. Falls Sie etwas spenden möchten, melden Sie sich bitte beim Sekretariat unter der Telefonnummer 041 370 00 10 oder info@promama.ch.

Kinderbilderkalender

Immer im Herbst versenden wir den Kinderbilderkalender für das neue Jahr. Alle, die bei uns in der Adressdatei sind, erhalten ein Exemplar. Durch den Kauf von zusätzlichen Kalendern zum Verschenken unterstützen Sie automatisch unseren Mutter-Kind-Fond. Zusätzliche Exemplare können im Sekretariat bestellt werden. 041 370 00 10 oder info@promama.ch.



Muttertagsaktion

Seit 1930 feiern wir in der Schweiz den Muttertag. Den Müttern einen Tag zu widmen, ist ein schöner Brauch. Wir versenden jedes Jahr eine kleine Aufmerksamkeit mit einem Einzahlungsschein. Der Erlös kommt dem Mutter-Kind Fonds vollumfänglich zugute. Dieses Präsent darf auch gerne einer lieben Person weiter verschenkt werden. Uns ist es sehr wichtig, dass wir nützliche Gegenstände versenden, welche mit geringen Kosten verbunden sind. Im Jahr 2023 haben wir uns für Kinderbilder-Postkarten entschieden.

Liegen Ihnen Kinder auch so am Herzen wie uns? Dann melden Sie sich bei uns als **Gönnerin oder Gönner** und unterstützen Sie uns in unserem gemeinsamen Ziel. **Spenden können auch einmalig einbezahlt werden.**



Foto: pixabay.com/de

Spenden zu Gunsten unseres
Mutter-Kind-Fonds
für Mütter in Not erbitten wir auf:

IBAN CH47 0900 0000 6000 6681 1
(Ja zum Leben Zentralschweiz, 6037 Root)

Gemäss Entscheid der Staatssteuerkommission für die juristischen Personen des Kantons Luzern vom 18. Juli 2000 ist der Verein Ja zum Leben Zentralschweiz aufgrund seiner gemeinnützigen Aufgaben im Interesse der Allgemeinheit steuerbefreit. **Zuwendungen natürlicher und juristischer Personen sind bei der Einkommens- bzw. Gewinnsteuer abziehbar.**

Eine **Mitgliedschaft** kostet Sie jährlich Fr. 20.00. Im Tätigkeitsbericht informieren wir Sie über unsere Arbeit.

Das **Bulletin** erhalten Sie 4x jährlich zu einem Preis von Fr. 8.00

Der **Kinderbilderkalender** für Fr. 20.00 ist immer ein gern gesehenes Geschenk an Freunde oder aber auch für Sie selbst.

pro mama - Ja zum Leben Zentralschweiz
6010 Kriens
Telefon 041 370 00 10



pro mama – Hilfe für werdende Mütter
Ja zum Leben Zentralschweiz



Oberhusrain 17b
6010 Kriens
Tel. 041 370 00 10
info@promama.ch

www.promama.ch

Sendungen mit Kinderkleider senden Sie bitte an:
pro mama – Ja zum Leben Zentralschweiz
Oberhusrain 17b
6010 Kriens

pro mama hilft!

in der ganzen Zentralschweiz - vor und nach der Geburt
sofort - unkompliziert – diskret - persönlich - zuverlässig – effizient - kompetent